

Niederschrift

über die Sitzung am Dienstag, 13.06.2017,
im Raesfeld, Akademie des Handwerks, Freiheit 25-27 in 46348 Raesfeld

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 19:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Wilhelm Stilkenbäumer

Mitglieder:

Michael Boland	Bocholt
Volker Jürgen Himmel	Gronau
Ulrich Kipp	Vreden
Ludger Konrad	Stadtlohn
Manfred Kuiper	Heek
Guido Lammers	Heek
Manfred Mäteling	Isselburg
Ulrike Nitsch	Vreden
Bastian Nitsche	Borken
Wolfgang Reinert	Ahaus
Uta Röhrmann	Bocholt
Theo Sanders	Bocholt
Markus Schreck	Gronau
Andreas Wethmar	Vreden
Ralf Zurlloh	Gronau

Es fehlen entschuldigt:

Hildegunde Hagemann	Isselburg
Alfred Janning	Legden (Kreisheimatpfle- ger)

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster
Elisabeth Büning
Sonja Bietenbeck
Corinna Endlich
Karsten Simmert-Reining

Gäste:

Dr. Ursula Baumeister	(TOPs 1 und 2)
Dr. Holger Mertens	(TOPs 1 und 2)
Eckard Zurheide	(TOPs 1 und 2)

Erledigung der Tagesordnung:

Vorsitzender Stilkensäumer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Vorsitzender Stilkensäumer würdigt die Verdienste des verstorbenen langjährigen Leiters der Kreiskultur- und Heimatpflege, Herrn Kreisverwaltungsrat Günther Inhester. Der Ausschuss gedenkt Herrn Inhester mit einer Trauerminute.

Anschließend werden die Ausschussmitglieder von der Leiterin der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld e.V., Frau Dr. Baumeister begrüßt. Sie informiert die Ausschussmitglieder anhand einer Präsentation über abgeschlossene, aktuelle und geplante Instandsetzungsmaßnahmen am Schloss Raesfeld und deren Finanzierung (Anlage 1). Es folgt ein Vortrag des Geschäftsbereichsleiters Denkmalpflege der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld e. V., Herrn Zurheide, in dem er kurz die Fortbildungsangebote der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld e. V. für Handwerker in der Denkmalpflege für insgesamt acht Bau- und Ausbauhandwerksgewerke vorstellt (Anlage 2).

A. Öffentlicher Teil

Punkt 1: Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin für den Ausschuss für Kultur und Sport
Vorlage: 0116/2017/KREIS

Beschluss: einstimmig

Frau Sonja Bietenbeck wird als Nachfolgerin für Frau Ingrid Thiehoff-Heiming zur stellvertretenden Schriftführerin des Ausschusses für Kultur und Sport bestellt.

Punkt 2: "Zukunft und Finanzierung der Denkmalpflege im ländlichen Raum"
Referat Dr. Holger Mertens

Ausschussvorsitzender Stilkensäumer gibt den Anwesenden einen einleitenden Überblick über die Kleine Private Denkmalpflege im Kreis Borken. Anhand einer Präsentation (Anlage 3) erläutert er die Förderbedingungen. Anschließend informiert er über die vom Land NRW bewilligten Landeszuwendungen sowie über die von der oberen Denkmalbehörde des Kreises bewilligten Förderanträge der Jahre 2012 fortfolgend.

Es folgt ein Referat des Landeskonservators für Westfalen – Lippe, Herrn Dr. Mertens, zum Thema „Zukunft und Finanzierung der Denkmalpflege im ländlichen Raum“. Im Rahmen seines Vortrages veranschaulicht Dr. Mertens anhand einer Präsentation (Anlage 4) u. a. die historische Entstehung, die Behördenstruktur auf Basis des Denkmalschutzgesetzes NRW sowie die Aufgaben des Denkmalpflegeamtes und arbeitet die Problemstellungen im Bereich der Denkmalpflege heraus (z. B. Folgen des demographischen Wandels, Reduzierung der Landesfördermittel, fehlende fachlich einschlägige Qualifizierung von Unteren Denkmalbehörden). Abschließend weist Dr. Mertens auf die aktuell stattfindende Evaluation des Denkmalschutzgesetzes hin.

Vorsitzender Stilkensäumer regt an, im Rahmen der Denkmalpflege über neue Förderwege nachzudenken. Er verweist auf eine Mitteilung des Kreises Coesfeld (Anlage 5), der die För-

derung von Unterhaltungsmaßnahmen an Bildstöcken, Wegekreuzen und ähnlichen Denkmälern über Ersatzgelder finanziert.

Kreisdirektor Dr. Hörster hält diesen Vorschlag für überlegenswert. Er teilt mit, dass Ersatzgelder als nachrangiger Ausgleich für Baumaßnahmen, die in Natur und Umwelt eingreifen, erhoben werden.

Die Ausschussmitglieder beauftragen die Verwaltung zu prüfen, ob die Verwendung von Ersatzgeldern für die Unterhaltung von Bildstöcken und Wegekreuzen zulässig ist. Ferner soll die Verwaltung klären, ob der Bestand der Bildstöcke und Wegekreuze im Kreis Borken bereits in einer virtuellen Landkarte erfasst worden ist. Darüber hinaus soll die Verwaltung einen Vorschlag unterbreiten, wie ein rechtssicheres und niederschwelliges Förderverfahren aussehen kann. Die Prüfergebnisse sollen in einer der folgenden Ausschusssitzungen vorgestellt werden.

Punkt 3: Förderung von kulturellen Projekten und Maßnahmen im Jahr 2017
Vorlage: 0121/2017/KREIS

Frau Büning erläutert die Vorlage. Die Ausschussmitglieder sprechen sich gegen eine Förderung des 125-jährigen Jubiläumsfestes des Musikvereins Rhedebrügge aus, da es sich um ein rein kommunales Jubiläum handelt und nicht den Förderbedingungen der Leitlinien für die Kulturarbeit im Kreis Borken entspreche.

Beschluss: einstimmig

Der Fachausschuss Kultur und Sport beschließt, die folgenden Projekte und Maßnahmen zu fördern:

- Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ – 3.000 €
- 29. Jazzfest Gronau – 3.000 €
- Kulturkreis Schloss Raesfeld – 9.000 €
- 26. Blues Festival Schöppingen – 2.000 €
- Kindertheaterprojekt „Spielzeit Münsterland 2017“ – 1.500 €
- Münsterland Festival part 9 – 10.000 €

Punkt 4: Sachstand "Netzwerk KulturCard"
Vorlage: 0122/2017/KREIS

Frau Endlich informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand zum Netzwerk „KulturCard“. Sie stellt ein Probeexemplar des im Stift Tilbeck hergestellten „Kulturbeutel“ vor. Der Start des „Kulturbeutels“ sei für den 20.08.2017 geplant. An diesem Tag biete die Eröffnung der LWL-Sonderausstellung „Mein grünes Land“ im kult eine gute Kommunikations- und Vermarktungsmöglichkeit.

Frau Büning ergänzt, dass der „Kulturbeutel“ einen Beitrag zur Nachhaltigkeit darstelle, da er aus Bannern der Regionale erstellt werde. Sie teilt mit, dass der „Kulturbeutel“ in der Erprobungsphase ab drei Museumsbesuchen ausgehändigt werde. Die Befüllung des Beutels erfolge individuell durch die Museen.

Anschließend stellt Frau Büning den Anwesenden den Entwurf der gemeinsamen Broschüre der musealen Kooperationspartner vor (Anlage 6).

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5: kult - Kultur und lebendige Tradition Westmünsterland: aktueller Sachstand

Kreisdirektor Dr. Hörster berichtet über die am 10. Juni 2017 im Rahmen des ersten Final-Wochenendes der Regionale am kult stattgefundenen Videoinstallation mit Picknick. Den Anwesenden werden hierzu Presseartikel zur Verfügung gestellt (Anlage 7). Er teilt mit, dass das kult am 13.07.2017 um 18 Uhr im Anschluss an die Kreistagssitzung eröffnet werde. Der zweite Bauabschnitt des kult solle zum Ende des Jahres fertiggestellt werden. Nach aktuellem Stand werde der geplante Kostenrahmen von 13,5 Mio. € eingehalten.

Frau Endlich teilt mit, dass zur Fertigstellung der Dauerausstellung eine Exponatsbroschüre erstellt worden sei, die den Besuchern vertiefte Informationen vermitteln solle. Die Broschüre werde nun gedruckt und zukünftig den Besuchern des kult kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 6: Umsetzung des Paktes für den Sport - Bilanz 2016
Vorlage: 0153/2017/KREIS**

Vorsitzender Stilkenbäumer gratuliert Herrn Reinert zu seiner Wahl zum Präsidenten des Kreissportbundes.

Fachbereichsleiterin Büning zeigt sich erfreut, dass im letzten Jahr im Kreis Borken die Marke von 10.000 Sportabzeichen deutlich überschritten worden sei. Die Kooperationen im Rahmen des Paktes für den Sport haben sich bewährt und spiegeln sich in den guten Platzierungen unserer Schulen auf Landesebene wieder.

Kreisdirektor Dr. Hörster teilt mit, dass das Schwimmen derzeit im medialen Interesse stehe. Der im Rahmen des Paktes für den Sport gewählte Ansatz, die Schwimmbegleiter auszubilden, sei seiner Zeit voraus gewesen.

Der Ausschuss für Kultur und Sport nimmt die Bilanz zur Umsetzung der Zielvereinbarung 2016 zur Kenntnis.

Punkt 7: Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 7.1: Informationen zu den Kulturformaten Sommer-Schlösser-Virtuosen und Trompetenbaum & Geigenfeige

Den Ausschussmitgliedern werden Flyer zu den Kulturformaten Sommer-Schlösser-Virtuosen und Trompetenbaum & Geigenfeige zur Verfügung gestellt.

Punkt 8: Anfragen

keine

Ende des öffentlichen Teils

Vorsitzender Stilkenbäumer schließt die Sitzung.



Wilhelm Stilkenbäumer



Karsten Simmert-Reining

Anlagen

- Anlage 1 – Präsentation Dr. Baumeister
- Anlage 2 – Präsentation Herr Zurheide
- Anlage 3 – Präsentation Kleine private Denkmalpflege
- Anlage 4 – Präsentation Dr. Mertens
- Anlage 5 – Mitteilung Kreis Coesfeld
- Anlage 6 – Entwurf Broschüre Netzwerk KulturCard
- Anlage 7 – Presseartikel Finalwochenende Regionale 2016